

BESCHLUSSVORLAGE V0871/17 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Hauptamt
	Kostenstelle (UA)	0000
	Amtsleiter/in	Stumpf Michael
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax	3 05-10 09
	E-Mail	hauptamt@ingolstadt.de
Datum	07.11.2017	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	15.11.2017	Kenntnisnahme	
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	16.11.2017	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Monitoring 2010 - 2016
(Referenten: Herr Siebendritt, Herr Engert, Herr Scheuer)

Antrag:

Das Monitoring 2010 – 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Im Auftrag

gez.

Christian Siebendritt
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Isfried Fischer
Vertreter des Referenten

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Anlass des Monitorings

In der Stadtratssitzung vom 24. Juli 2014 (Vorlage 0042/14) wurde der Antrag, den Sozialbericht jährlich fortzuschreiben, wie folgt mit allen Stimmen entschieden:

„Der Sozialbericht, Integrationsbericht und Bildungsbericht werden jährlich in Form eines aktualisierten Kennzahlenblattes fortgeschrieben. ...“

Dieses sogenannte Monitoring wurde im Frühjahr 2016 erstmals vorgestellt. Die jetzige Fortschreibung betrachtet den Zeitraum 2010 - 2016.

Monitoring 2010 – 2016 als Anlage

Das Monitoring 2010 – 2016 wurde in der gleichen Weise wie das 2016 in den Ausschüssen vorgestellte Monitoring erarbeitet und gestaltet und ist Anlage zu diesem Antrag.

Im Internet kann das Monitoring außerdem auf den Seiten www.ingolstadt.de/statistik unter „Berichte und Analysen“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Inhalt des Monitorings

Zu Beginn des Monitorings stehen Texte zum Anlass, zur Erläuterung und eine Zusammenfassung zu wichtigen Ergebnissen und Erkenntnissen der Zahlen.

Das Monitoring selbst bildet in fünf thematischen Tabellen knapp und doch detailliert statistisch erfassbare Strukturen und Entwicklungen in der Stadt Ingolstadt ab.

Die thematischen Tabellen sind folgendermaßen benannt:

- Demografiemonitoring
- Monitoring Wirtschaft und Arbeit
- Bildungsmonitoring
- Integrationsmonitoring
- Sozialmonitoring

Rund 250 einzelne Indikatoren wurden jeweils für die Jahre 2010, 2014, 2015 und 2016 dargestellt sowie die absolute und prozentuale Entwicklung 2010 bis 2016 berechnet. Die prozentuale Entwicklung wurde (außer in Fällen, in denen es keinen Sinn ergab) mittels Darstellung von Pfeilen umgesetzt, um einen schnellen Überblick über besonders auffällige Entwicklungen zu bekommen.

Interpretation der Zahlen

Die Indikatoren des Monitorings zeigen zunächst nur statistische Entwicklungen auf. Um die strukturellen Ursachen dieser Entwicklungen interpretieren zu können bedarf es oft weiterführender fachlicher Informationen.